

A N F R A G E

gemäß § 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen
und seine Ausschüsse

Anfragesteller/in	Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
Eingang	25.01.2023
Federführend	GB 4, Abt. 4/1

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Bauausschuss

08.02.2023

Betreff:

**Mögliche Straßenschäden durch die Bauarbeiten von Amprion
- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen**

Die Fragen können nach derzeitigem Kenntnisstand wie folgt beantwortet werden.

Zu 1 und 5: Überwiegend liegen die Wirtschaftswege in der Gemarkung Oberschelden/Lurzenbach. Ein kleiner Teil in der Gemarkung Seelbach,(Auf der Prunke). Anwohnerstraßen sind nach aktuellen Planunterlagen nicht betroffen. Die Zuwegung erfolgt über die L907.

Zu 2 und 3: Im Zuge der Herstellung/Erneuerung der Freileitung (inkl. Mastaufbau) ist ein beabsichtigtes Vertragswerk mit Amprion in Arbeit, welches aber aktuell noch nicht abgeschlossen ist. In diesen Verträgen werden die tangierten Wirtschaftswege definiert. Für die Nutzung wird später eine Entschädigung durch Amprion gezahlt.
Eine fotografische Beweissicherung vorher/Abgleich nachher ist vorgesehen und in vergangenen Fällen ohne Beanstandungen verlaufen. Hierfür wurde von Amprion eigens eine Firma mit dem Flächenmanagement beauftragt.

Zu 4: Vorhandene Wegeparzellen werden zum späteren Bau der Masten z.T. durch Tiefbau-firmen ertüchtigt (Verbreiterung, Befestigung). Im Bereich Oberschelden/Lurzenbach soll dies im Februar/März je nach Wetterlage beginnen. Nach Beendigung der Maßnahmen werden die Wege eine Aufwertung erfahren haben.